

University of Nebraska - Lincoln

DigitalCommons@University of Nebraska - Lincoln

Erforschung biologischer Ressourcen der Mongolei
/ Exploration into the Biological Resources of
Mongolia, ISSN 0440-1298

Institut für Biologie der Martin-Luther-Universität
Halle-Wittenberg


1989

Artenliste der Vögel des Chubsugul-Gebietes

D. Sumjaa

Ulan-Bator

Follow this and additional works at: <http://digitalcommons.unl.edu/biolmongol>

 Part of the [Asian Studies Commons](#), [Biodiversity Commons](#), [Environmental Sciences Commons](#), [Nature and Society Relations Commons](#), and the [Other Animal Sciences Commons](#)

Sumjaa, D., "Artenliste der Vögel des Chubsugul-Gebietes" (1989). *Erforschung biologischer Ressourcen der Mongolei / Exploration into the Biological Resources of Mongolia, ISSN 0440-1298*. 228.

<http://digitalcommons.unl.edu/biolmongol/228>

This Article is brought to you for free and open access by the Institut für Biologie der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg at DigitalCommons@University of Nebraska - Lincoln. It has been accepted for inclusion in *Erforschung biologischer Ressourcen der Mongolei / Exploration into the Biological Resources of Mongolia, ISSN 0440-1298* by an authorized administrator of DigitalCommons@University of Nebraska - Lincoln.

Erforsch. biol. Ress. MVR, Halle (Saale) 1989 (6), S. 33–41
Wiss. Beitr. Univ. Halle-Wittenberg 1985/56 (P 23)

D. SUMJAA (Ulan-Bator)

Artenliste der Vögel des Chubsugul-Gebietes¹⁾

Das dieser Arbeit zugrunde liegende Material resultiert aus Untersuchungen in der Sommer-Herbst-Saison und periodischen Exkursionen in der Frühjahr-Winter-Saison während der Tätigkeit der gemeinsamen Mongolisch-Sowjetischen Komplexen Chubsugul-Expedition unter Leitung von N. G. SKRJABIN und A. BOLD.

Außer dem Autor beteiligten sich Mitarbeiter des Forschungsinstitutes für Biologie der Irkutsker Staatlichen Ždanov-Universität sowie Studenten der Mongolischen Staatlichen Universität Ulan-Bator bei der Erfassung des Materials.

Als Chubsugul-Gebiet bezeichnen wir das Becken des Sees Chubsugul mit einer Gesamtfläche von rund 8 600 km² (laut Definition von S. S. KULAKOV, 1972).

Felduntersuchungen und Linientransektierung wurden vor allem in östlichen und nördlichen Teilen des Chubsugul-Gebietes durchgeführt. Durch Linientransektierung wurden der Darchat-Talkessel, der Erchil-See sowie die Flußtäler von Eg, Delgermörön und Selenga erfaßt. Besonderes Augenmerk wurde auf die Fauna des Chubsugul gerichtet. Der Chubsugul und seine Umgebung stellen gegenwärtig ein Gebiet mit geringer anthropogener Einwirkung dar. Die Eigenart des Reliefs und der Reichtum an Naturressourcen haben in der letzten Zeit immer stärker die Aufmerksamkeit von Wissenschaftlern verschiedensten Profils auf das Chubsugul-Gebiet gelenkt.

Die Ornithofauna des Chubsugul-Gebietes ist bisher durchaus noch nicht zureichend erforscht. Literaturangaben über die Vogelwelt des Chubsugul und seiner Umgebung sind äußerst lückenhaft, nicht sehr zahlreich und sehr oberflächlich.

Den Großteil dieser Arbeiten bilden im Prinzip kleinere faunistische Listen, kurze Bemerkungen über dort beobachtete Vögel und Kataloge von kleineren Sammlungen, die verstreut in Reisebermerkungen und kurzen Berichten von Forschern, die den Chubsugul und seine Umgebung besucht haben, zu finden sind. Unter diesen Arbeiten sind die von M. M. BEREZOVSKIJ (1881), E. V. DE-GENNING-MICHELIS (1898), P. S. MICHNO (1903; 1905), V. Č. DOROGOSTAJSKIJ (1908), S. A. BUTURLIN (1913), A. J. TUGARINOV (1916; 1926), M. I. TKAČENKO (1920) und E. V. KOZLOVA (1930, 1932, 1975) zu nennen.

Die Teilnehmer der gemeinsamen Mongolisch-Deutschen Biologischen Expedition, die 1964 von der Akademie der Wissenschaften der MVR und der AdW der DDR organisiert wurde, streiften während ihrer Tätigkeit im Sommer 1964 das Chubsugul-Gebiet, wo sie eine kleinere Vogelkollektion sammelten. Die Ergebnisse dieser Untersuchungen fanden in den Publikationen von R. PIECHOCKI (1968), M. STUBBE und A. BOLOD (1971) und von R. PIECHOCKI & A. BOLOD (1972) Berücksichtigung.

Angesichts der geringen Kenntnisse über die Ornithofauna dieses Gebietes war das Ziel der ersten Etappe unserer Untersuchungen eine Inventarisierung der Vögel des Chubsugul-Gebietes.

Auf der Grundlage der Materialien der Expedition von 1971–1972 und von Literaturangaben der oben genannten Wissenschaftler wurde von uns erstmalig eine Artenliste der Vögel des Chubsugul-Gebietes aufgestellt, die 153 Arten sowie einige Angaben zur Ökologie und Migration enthält (SUMJAA, 1973).

Die Erforschung der Ornithofauna in den folgenden Jahren gab die Möglichkeit, unsere Liste von 1973 durch einige Nachweise zu ergänzen, womit die Artenzahl der Vögel des Chubsugul-Gebietes auf 181 (SUMJAA & SKRJABIN, 1977) und dann auf 227 (SKRJABIN

¹⁾ Beitrag auf dem Internationalen Symposium „Erforschung biologischer Ressourcen der Mongolischen Volksrepublik“ in Halle (Saale) vom 29. August bis 2. September 1983.

& SUMJAA, 1980) anwuchs. Die unten angeführte Liste wurde auf der Grundlage persönlicher Beobachtungen und Sammlungen während der Expeditionen und einem kritischen Durchsehen des Kollektionsmaterials des Instituts für Allgemeine und Experimentelle Biologie der AdW der MVR, des Zoologischen Museums der Moskauer Staatlichen Universität, der Irkutsker Staatlichen Universität und des Irkutsker Landwirtschaftsinstitutes zusammengestellt.

Beim Aufstellen der Liste wurde ebenfalls die Arbeit von T. N. GAGINA (1961) über Artzusammensetzung und Verbreitung der Vögel in den an das Chubsugul-Gebiet angrenzenden Teilen des Irkut-Beckens und des Ost-Sajan mit berücksichtigt.

Somit weist die Artenzusammensetzung des Chubsugul-Gebietes gegenwärtig 62,2 Prozent aller auf dem Territorium der MVR registrierten Arten auf.

Von diesen 243 Arten sind 149 – Brutvögel (ohne ansässige), 11 – Arten ohne sicheren Brutnachweis, 149 – Zugvögel, 44 – ansässige, Durchzügler und Irrgäste – 36, Wintergäste – 3 (Tabelle 1).

Die Analyse der Artenzusammensetzung des Chubsugul-Gebietes zeigt, daß die Avifauna dieser Region recht vielgestaltig sowohl in systematischer als auch in ökologischer Hinsicht ist.

In seiner Verbreitung ordnet sich diese Fauna streng vertikal-zonalen Gesetzmäßigkeiten unter. Der Hochgebirgscharakter der Region und seine geographische Lage bedingen einen engen Kontakt von sibirischen Elementen und Elementen des mongolischen Faunenkomplexes. Die Mannigfaltigkeit der Artenzusammensetzung der Avifauna des Chubsugul-Gebietes wird natürlich auch durch die stark kontinentalen klimatischen und reichen hydrologischen Bedingungen geprägt. Während der Untersuchungen wurde von uns erstmalig die Ansiedlung zweier Seeschwalbenarten am Ufer des Chubsugul nachgewiesen: Weißflügel- und der Weißbartseeschwalbe, die von keinem Forscher früher bemerkt worden waren.

Diese Erscheinung zeigt klar, daß während langanhaltender Dürreperioden mit Änderungen der hydrologischen Regimes im Areal diese Seeschwalbenarten zum Nisten sogar zum Chubsugul fliegen, wo sich in diesen Jahren der Wasserspiegel erheblich erhöht hatte (seit 1972). Änderungen des hydrologischen Regimes des Chubsugul, die sich in einem Intervall von ungefähr 10 Jahren vollziehen, haben einen direkten Einfluß auf Änderungen des Brutbestandes von Sumpf- und Wasservögeln, insbesondere dieser beiden Seeschwalben. So kam es 1980–1981 bei einer Senkung des Wasserspiegels des Chubsugul zur Austrocknung der ufernahen Sümpfe im Mündungsgebiet des Chanc und zu einem akuten Rückgang des Brutbestandes der Weißflügelseeschwalbe.

Tabelle 1:

Artenliste der Vögel der Chubsugul-Gebietes mit Statusangabe:

n	– brütend	aest	– im Sommer anzutreffen
(n)	– Brut nicht nachgewiesen	c	– gemein
tr	– Durchzügler	Cc	– zahlreich
err	– Irrgäste	r	– selten
hyem	– Wintergäste	Rr	– sehr selten

Ordnungen, Familien, Arten	Status			
	Brutvögel		Durchzügler und Irrgäste	Wintergäste
	Zugvögel	ansässige		
GAVIIFORMES				
GAVIIDAE				
1. <i>Gavia arctica</i> (L.)	n r			
PODICIPEDIFORMES				
PODICIPEDIDAE				
2. <i>Podiceps nigricollis</i> Brehm	n r			
3. <i>Podiceps auritus</i> (L.)	n c			

Ordnungen, Familien, Arten	Status			
	Brutvögel		Durchzügler und Irrgäste	Wintergäste
	Zugvögel	ansässige		
4. <i>Podiceps cristatus</i> (L.) PELECANIFORMES PHALACROCORACIDAE	n r			
5. <i>Phalacrocorax carbo</i> (L.) CICONIIFORMES ARDEIDAE	n r			
6. <i>Ardea cinerea</i> (L.) CICONIIDAE	n r			
7. <i>Ciconia nigra</i> L. THRESKIORNITHIDAE	n r			
8. <i>Platalea leucorodia</i> L. ANSERIFORMES ANATIDAE			err Rr	
9. <i>Anser anser</i> L.	n r			
10. <i>Anser fabalis</i> Lath.	aest		tr r	
11. <i>Anser indicus</i> (Lath.)	n c			
12. <i>Anser cygnoides</i> L.	aest		tr r	
13. <i>Cygnus cygnus</i> (L.)	n r			
14. <i>Tadorna ferruginea</i> (PALLAS)	n Cc			
15. <i>Tadorna tadorna</i> (L.)	n r			
16. <i>Anas platyrhynchos</i> L.	n r			
17. <i>Anas poecilorhyncha</i> Forst.	(n) r		tr r	
18. <i>Anas crecca</i> L.	n c			
19. <i>Anas formosa</i> Georgi			tr Rr	
20. <i>Anas falcata</i> Georgi	(n)		tr r	
21. <i>Anas strepera</i> L.	n c			
22. <i>Anas acuta</i> L.	(n)		tr c	
23. <i>Anas querquedula</i> L.	n c			
24. <i>Anas penelope</i> L.	aest		tr r	
25. <i>Anas clypeata</i> L.	n r			
26. <i>Netta rufina</i> (Pall.)			tr Rr	
27. <i>Aythya fuligula</i> (L.)	n Cc			
28. <i>Aythya ferina</i> (L.)	n r			
29. <i>Bucephala clangula</i> L.	n c			
30. <i>Melanitta deglandi</i> (Bp.)	n r			
31. <i>Mergus merganser</i> L. FALCONIFORMES PANDIONIDAE	n Cc			
32. <i>Pandion haliaetus</i> (L.) ACCIPITRIDAE	n r			
33. <i>Milvus migrans</i> Bodd.	n Cc			
34. <i>Circus cyaneus</i> (L.)	n c			
35. <i>Circus pygargus</i> L.			tr r	
36. <i>Circus aeruginosus</i> L.	n r			
37. <i>Accipiter gentilis</i> (L.)		n c		
38. <i>Accipiter nisus</i> (L.)		n c		
39. <i>Accipiter gularis</i> Temm. et Schl.	n c			
40. <i>Buteo hemilasius</i> Temm. et Schl.	n r			
41. <i>Buteo buteo</i> (L.)	n c			
42. <i>Hieraaetus pennatus</i> (Gm.)	n r			
43. <i>Aquila nipalensis</i> (HODGSON)	n r			
44. <i>Aquila heliaca</i> Sav.	n r			
45. <i>Aquila chrysaetos</i> (L.)	n c			
46. <i>Haliaeetus leucoryphus</i> (Pall.)	n r			
47. <i>Haliaeetus albicilla</i> (L.)	n r			
48. <i>Aegypius monachus</i> (L.) FALCONIDAE		n r		
49. <i>Falco cherrug</i> Gray	n r			
50. <i>Falco peregrinus</i> Tunstall	n Rr			
51. <i>Falco subbuteo</i> L.	(n) r			
52. <i>Falco columbarius</i> (L.)	n c			
53. <i>Falco amurensis</i> Radde	n r			
54. <i>Falco naumanni</i> Fleischer	(n) r			
55. <i>Falco tinnunculus</i> L.	n c			

Ordnungen, Familien, Arten	Status			
	Brutvögel		Durchzügler und Irrgäste	Wintergäste
	Zugvögel	ansässige		
GALLIFORMES				
TETRAONIDAE				
56. <i>Lagopus lagopus</i> L.		n Cc		
57. <i>Lagopus mutus</i> Mont.		n c		
58. <i>Lyrurus tetrix</i> (L.)		n r		
59. <i>Tetrao parvirostris</i> Bp.		n c		
60. <i>Tetrastes bonasia</i> (L.)		n c		
PHASIANIDAE				
61. <i>Tetraogallus altaicus</i> (Gebler)		n r		
62. <i>Perdix dauuricae</i> (Pall.)		n r		
GRUIFORMES				
GRUIDAE				
63. <i>Grus grus</i> L.	n r		tr Rr	
64. <i>Grus monachus</i> Temm.				
65. <i>Anthropoides virgo</i> (L.)	n c			
RALLIDAE				
66. <i>Porzana pusilla</i> (Pall.)	n r		tr Rr	
67. <i>Gallinula chloropus</i> (L.)				
68. <i>Fulica atra</i> L.	n r			
OTIDIDAE				
69. <i>Otis tarda</i> L.			tr Rr	
CHARADRIIFORMES				
CHARADRIIDAE				
70. <i>Pluvialis squatarola</i> (L.)			tr c	
71. <i>Pluvialis dominica</i> (Müll.)			tr c	
72. <i>Charadrius dubius</i> Scop.	n c			
73. <i>Eudromias morinellus</i> (L.)	n r			
74. <i>Vanellus vanellus</i> (L.)	n Cc			
75. <i>Arenaria interpres</i> (L.)			tr r	
RECURVIROSTRIDAE				
76. <i>Recurvirostra avosetta</i> L.				
SCOLOPACIDAE				
77. <i>Tringa ochropus</i> L.	n c			
78. <i>Tringa glareola</i> L.	n c			
79. <i>Tringa nebularia</i> (Gunn.)	n r			
80. <i>Tringa totanus</i> (L.)	n c			
81. <i>Tringa erythropus</i> (Pall.)	aest		tr r	
82. <i>Tringa stagnatilis</i> (Bechst.)	n c			
83. <i>Tringa brevipes</i> (Viell.)	(n) r		tr r	
84. <i>Tringa hypoleucos</i> L.	n c			
85. <i>Xenus cinereus</i> (Güld.)			tr r	
86. <i>Phalaropus lobatus</i> (L.)			tr r	
87. <i>Philomachus pugnax</i> (L.)	aest		tr r	
88. <i>Calidris minuta</i> (Leisl.)			tr c	
89. <i>Calidris ruficollis</i> (Pall.)			tr r	
90. <i>Calidris subminuta</i> (Midd.)			tr r	
91. <i>Calidris temminckii</i> (Leisl.)			tr c	
92. <i>Calidris ferruginea</i> (Pont.)			tr c	
93. <i>Calidris alpina</i> (L.)			tr r	
94. <i>Calidris acuminata</i> (Hors.)			tr c	
95. <i>Calidris alba</i> Pall.			tr r	
96. <i>Gallinago gallinago</i> (L.)	n c			
97. <i>Gallinago megala</i> (Sw.)	n r			
98. <i>Gallinago stenura</i> (Bp.)	n r			
99. <i>Gallinago solitaria</i> Hodg.	n r			
100. <i>Scolopax rusticola</i> L.	n r			
101. <i>Numenius arquatus</i> (L.)	n r			
102. <i>Limosa limosa</i> L.	n c			
103. <i>Limnodromus semipalmatus</i> (Blyth)	(n) r		tr r	
LARIDAE				
104. <i>Larus ichthyaetus</i> Pall.	(n) Rr			
105. <i>Larus minutus</i> Pall.	n r			

Ordnungen, Familien, Arten	Status			
	Brutvögel		Durchzügler und Irrgäste	Wintergäste
	Zugvögel	ansässige		
106. <i>Larus ridibundus</i> L.	n r			
107. <i>Larus argentatus</i> Pont.	n Cc			
108. <i>Larus hyperboreus</i> Gunn.			err Rr	
109. <i>Larus canus</i> L.			tr r	
110. <i>Chlidonias niger</i> L.			tr r	
111. <i>Chlidonias leucopterus</i> (Temm.)	n r			
112. <i>Chlidonias hybrida</i> Pall.	n r			
113. <i>Sterna hirundo</i> L.	n r			
COLUMBIFORMES				
COLUMBIDAE				
114. <i>Columba rupestris</i> Pall.	n Cc			
115. <i>Streptopelia turtur</i> L.			err Rr	
116. <i>Streptopelia orientalis</i> Lath.	n c			
CUCULIFORMES				
CUCULIDAE				
117. <i>Cuculus canorus</i> L.	n c			
118. <i>Cuculus saturatus</i> Blyth	n c			
STRIGIFORMES				
STRIGIDAE				
119. <i>Nyctea scandiaca</i> L.				hyem r
120. <i>Bubo bubo</i> L.		n c		
121. <i>Asio otus</i> (L.)	n r			
122. <i>Asio flammeus</i> (Pont.)	n r			
123. <i>Athene noctua</i> Scop.		n c		
124. <i>Glaucidium passerinum</i> (L.)		n r		
125. <i>Surnia ulula</i> (L.)		n c		
126. <i>Strix uralensis</i> Pall.		n c		
127. <i>Strix nebulosa</i> Forst.		n r		
CAPRIMULGIFORMES				
CAPRIMULGIDAE				
128. <i>Caprimulgus europaeus</i> L.	n r			
APODIFORMES				
APODIDAE				
129. <i>Apus apus</i> (L.)	n c			
130. <i>Apus pacificus</i> (Lath.)	n c			
CORACIFORMES				
UPUPIDAE				
131. <i>Upupa epops</i> L.	n c			
PICIFORMES				
PICIDAE				
132. <i>Jynx torquilla</i> L.	n c			
133. <i>Picus canus</i> Gm.		n c		
134. <i>Dryocopus martius</i> L.		n c		
135. <i>Dendrocopos major</i> (L.)		n c		
136. <i>Dendrocopos leucotos</i> (Bech.)		n c		
137. <i>Dendrocopos minor</i> (L.)		n r		
138. <i>Picoides tridactylus</i> L.		n c		
PASSERIFORMES				
HIRUNDINIDAE				
139. <i>Riparia riparia</i> (L.)	n c			
140. <i>Hirundo rustica</i> L.	n r			
141. <i>Hirundo daurica</i> L.	n r			
142. <i>Delichon urbica</i> L.	n c			
ALAUDIDAE				
143. <i>Melanocorypha mongolica</i> (Pall.)		n r		
144. <i>Melanocorypha leucoptera</i> (Pall.)			tr Rr	
145. <i>Eremophila alpestris</i> (L.)		n c		
146. <i>Alauda arvensis</i> L.	n c			
MOTACILLIDAE				
147. <i>Anthus novaeseelandiae</i> GMELIN	n c			
148. <i>Anthus godlewskii</i> (Tacz.)	n c			
149. <i>Anthus campestris</i> (L.)	n c			

Ordnungen, Familien, Arten	Status			
	Brutvögel		Durchzügler und Irrgäste	Wintergäste
	Zugvögel	ansässige		
150. <i>Anthus trivialis</i> (L.)	n Cc			
151. <i>Anthus hodgsoni</i> Rich.	n c			
152. <i>Anthus gustavi</i> Sw.	n r			
153. <i>Anthus spinoletta</i> L.	n Cc			
154. <i>Motacilla flava</i> L.	n r			
155. <i>Motacilla citreola</i> Pall.	n r			
156. <i>Motacilla cinerea</i> Tunstall	n c			
157. <i>Motacilla alba</i> L.	n c			
LANIIDAE				
158. <i>Lanius cristatus</i> L.	n c			
159. <i>Lanius excubitor</i> L.	n r			hyem
STURNIDAE				
160. <i>Sturnus vulgaris</i> L.	aest		tr r	
CORVIDAE				
161. <i>Perisoreus infaustus</i> (L.)		n r		
162. <i>Garrulus glandarius</i> L.		n c		
163. <i>Pica pica</i> L.		n Cc		
164. <i>Nucifraga caryocatactes</i> L.		n Cc		
165. <i>Pyrrhocorax pyrrhocorax</i> L.		n Cc		
166. <i>Corvus dauuricus</i> Pall.	n Cc			
167. <i>Corvus corax</i> L.		n c		
168. <i>Corvus frugilegus</i> L.	n r			
169. <i>Corvus corone</i> L.		n c		
BOMBYCILLIDAE				
170. <i>Bombycilla garrulus</i> L.	n r			hyem
CINCLIDAE				
171. <i>Cinclus cinclus</i> L.		n r		
PRUNELLIDAE				
172. <i>Prunella himalayana</i> (Blyth)	n c	?		
173. <i>Prunella fulvescens</i> (Severt.)	n c	?		
174. <i>Prunella montanella</i> Pall.	n r	?		
SYLVIDAE				
175. <i>Locustella fasciolata</i> (Gray)	(n) r			
176. <i>Locustella certhiola</i> (Pall.)	n c			
177. <i>Aerocephalus aedon</i> (Pall.)	n r			
178. <i>Sylvia curruca</i> L.	n r			
179. <i>Phylloscopus collybita</i> Vieillot	n c			
180. <i>Phylloscopus borealis</i> (Blyth)	n c			
181. <i>Phylloscopus trochiloides</i> (Sund.)	n c			
182. <i>Phylloscopus inornatus</i> (Blyth)	n c			
183. <i>Phylloscopus proregulus</i> PALLAS	n c			
184. <i>Phylloscopus fuscatus</i> Blyth	n c			
185. <i>Phylloscopus griseolus</i> Blyth	n r			
186. <i>Phylloscopus schwarzi</i> (Radde)			tr r	
REGULIDAE				
187. <i>Regulus regulus</i> L.	n r			
MUSCICAPIDAE				
188. <i>Ficedula parva</i> (Bech.)	n r			
189. <i>Muscicapa striata</i> Pall.	n r			
190. <i>Muscicapa sibirica</i> (Gm.)	n c			
191. <i>Muscicapa latirostris</i> Raff.	n Cc			
TURDIDAE				
192. <i>Saxicola torquata</i> (L.)	n Cc			
193. <i>Oenanthe oenanthe</i> (L.)	n c			
194. <i>Oenanthe isabellina</i> (CRETZSCHMAR)	n r			
195. <i>Monticola saxatilis</i> (L.)	n c			
196. <i>Phoenicurus phoenicurus</i> L.	n c			
197. <i>Phoenicurus ochruros</i> (Gm.)	n r			
198. <i>Phoenicurus aureus</i> (Pall.)	n r			
199. <i>Phoenicurus erythronotus</i> (Eversm.)	n c			

Ordnungen, Familien, Arten	Status			
	Brutvögel		Durch- zügler und Irrgäste	Win- ter- gäste
	Zug- vögel	ansäs- sige		
200. <i>Phoenicurus erythrogaster</i> (Güld.)	n c			
201. <i>Luscinia calliope</i> (Pall.)	n c			
202. <i>Luscinia svecica</i> L.	n c			
203. <i>Tarsiger cyanurus</i> (Pall.)	n c			
204. <i>Turdus obscurus</i> Gm.	n r			
205. <i>Turdus ruficollis</i> Pall.	n Cc			
206. <i>Turdus atrigularis</i> Jar.	n r			
207. <i>Turdus naumanni</i> Temm.	n r			
208. <i>Turdus sibiricus</i> Pall.	(n) r		tr r	
209. <i>Turdus viscivorus</i> L.			tr Rr	
210. <i>Zoothera dauma</i> Lath.	n r			
PARIDAE				
211. <i>Parus palustris</i> (L.)		n c		
212. <i>Parus montanus</i> (Bald.)		n Cc		
213. <i>Parus cyanus</i> (Pall.)	n c			
214. <i>Parus major</i> L.		n c		
SITTIDAE				
215. <i>Sitta europaea</i> L.		n c		
CERTHIDAE				
216. <i>Certhia familiaris</i> L.		n r		
PLOCEIDAE				
217. <i>Passer domesticus</i> (L.)		n c		
218. <i>Passer montanus</i> (L.)		n c		
219. <i>Petronia petronia</i> (L.)		n r		
FRINGILLIDAE				
220. <i>Fringilla montifringilla</i> L.	n c			
221. <i>Acanthis flavirostris</i> (L.)	n c			
222. <i>Acanthis flammea</i> (L.)		n c		hyem
223. <i>Leucosticte brandti</i> Bp.	(n) r			
224. <i>Leucosticte arctoa</i> (Pall.)	n r			
225. <i>Rhodopechys mongolica</i> (Sw.)			err Rr	hyem
226. <i>Carpodacus erythrinus</i> (Pall.)	n c			
227. <i>Carpodacus roseus</i> (Pall.)		n c		hyem
228. <i>Pinicola enucleator</i> (L.)	n r			
229. <i>Loxia curvirostra</i> L.		n r		hyem
230. <i>Pyrrhula pyrrhula</i> (L.)		n r		hyem
231. <i>Coccothraustes coccothraustes</i> (L.)	n r			
EMBERIZIDAE				
232. <i>Emberiza citrinella</i> L.				hyem
233. <i>Emberiza leucocephala</i> Gm.	n c			
234. <i>Emberiza cia</i> L.	n c			
235. <i>Emberiza cioides</i> Brandt	n c			hyem
236. <i>Emberiza pallasi</i> (Cab.)	n r			
237. <i>Emberiza rustica</i> Pall.			tr r	
238. <i>Emberiza pusilla</i> Pall.	n r			
239. <i>Emberiza aureola</i> Pall.	n c			
240. <i>Emberiza rutila</i> Pall.			tr r	
241. <i>Emberiza hortulana</i> L.	n c			
242. <i>Calcarius lapponicus</i> (L.)			tr c	
243. <i>Plectrophenax nivalis</i> (L.)				hyem Cc

Zusammenfassung

Die Ornisliste der Chubsugulseezone erfasst gegenwärtig 244 Arten (1973 – 168 Arten). Die Liste schließt Vertreter von 17 Ordnungen, 42 Familien und 129 Gattungen ein (62,4 ‰ von allen Vogelspezies der MVR). Für das Chubsugul-Gebiet sind 56 Vogelarten erstmals beobachtet worden, davon waren 5 neu für die Fauna der MVR (*Larus hyperboreus*, *Arenaria interpres*, *Aquila heliaca*, *Tetrao parvirostris*, *Plectrophenax nivalis*).

В орнитофауне различаются: Brutvogelarten und bedingt nistende Arten — 206 (46 ansässig und 160 Zugvögel), Durchzieher — 22, Irrgäste — 12, nur im Winter vorkommende Arten — 4. Von den 244 Vogelarten der Chubsugulzone sind 13 Brutvogelarten in die Rotbücher der Welt, der UdSSR und des MVR eingetragen (*Anser indicus*, *Tetraogallus altaicus*, *Ciconia nigra*, *Haliaeetus leucorhynchus*, *Haliaeetus albicilla*, *Pandion haliaetus*, *Aquila heliaca*, *Aquila chrysaetos*, *Aquila nipalensis*, *Aegypius monachus*, *Falco peregrinus*, *Falco cherrug*, *Antropoides virgo*).

Der Hochgebirgscharakter des Reliefs, die Höhenstufenzonierung und die Lage der Gegend an der Scheide der sibirischen und mongolischen Faunenkomplexe bestimmen die Mannigfaltigkeit des Artenbestandes der Vögel der Chubsugulzone. Den Kern der Ornithofauna bilden die Vertreter des sibirischen Ornithokomplexes (37,4 % der nistenden Vögel), der mongolische, tibetische und chinesische Faunentyp beträgt entsprechend 9,8 %, 3,6 %, 8,3 %. Der Einfluß der europäischen Fauna ist geringfügig. Eine Einteilung der Chubsugulzone in drei ornithologische Bezirke wird vorgeschlagen.

Резюме

Список птиц Прихубсугуля в настоящее время насчитывает 244 вида (в 1973 г. — 168 видов). Он включает в себя представителей 17 отрядов, 42 семейств, 129 родов, что составляет 62,4 % всех видов птиц МНР. Впервые обнаружено для Прихубсугуля 56 видов птиц, из которых 5 новые для фауны МНР (*Larus hyperboreus*, *Atenaria interpres*, *Aquila heliaca*, *Tetrao parvirostris*, *Plectrophenax nivalis*).

По характеру пребывания птицы распределяются следующим образом: гнездящиеся и условно-гнездящиеся — 206 (из них 46 оседлые и 160 перелетные), пролетные — 22, залетные — 12, встречающиеся только зимой — 4. Из 244 видов птиц Прихубсугуля 13 гнездящихся видов занесены в Красные Книги Мира, СССР, МНР. (*Anser indicus*, *Tetraogallus altaicus*, *Ciconia nigra*, *Haliaeetus leucorhynchus*, *Haliaeetus albicilla*, *Pandion haliaetus*, *Aquila heliaca*, *Aquila chrysaetos*, *Aquila nipalensis*, *Aegypius monachus*, *Falco peregrinus*, *Falco cherrug*, *Antropoides virgo*).

Высокогорный характер рельефа, вертикальная поясность и расположение региона на стыке сибирского и монгольского фаунистических комплексов определяют разнообразие видового состава птиц Прихубсугуля. Ядро его орнитофауны составляют представители сибирского орнитокомплекса (37,4 % гнездящихся птиц), Монгольский, Тибетский, Китайский типы фауны составляют соответственно 9,8 %, 3,6 %, 8,3 %. Влияние европейской фауны незначительно. Предлагается схема деления Прихубсугуля на три орнитологических участка.

LITERATUR

- БЕРЕЗОВСКИЙ М. М. (1881): Список птиц коллекции, собранной экспедиции Г. Н. ПОТАНИНА в северо-западную Монголию в 1876—77 гг. Очерк северо-западной Монголии вып. 1. С—П., 337—348.
- БУТУРЛИН С. А. (1913): Птицы Косогольской экспедиции С. В. ЕЛПАТЬЕВСКОГО. Дневник зоол. отд. имп. общ-ва любителей естеств. антропологии и этнографии, под редакцией К. С. ЕЛПАТЬЕВСКОГО, нов. серия, т. 1. М., 1—64.
- ГАГИНА Т. Н. (1961): Птицы Восточной Сибири (список и распространение). — Труды Баргузинского государственного заповедника, вып. 3, 99—123.
- ДЕ-ГЕННИНГ-МИХЕЛИС Е. В. (1898): В Северной Монголии (экспедиция на Мунх-сардык и Косогол в 1897 г. Изв. Вост. Сиб. отд. РГО., т. 29. вып. 2—3, 151—190, Иркутск.
- ДОРОГОСТАЙСКИЙ В. Ч. (1908): Поездка в Северо-западную Монголию. Краткий отчет о путешествии, совершенном летом 1907 г. по поручению РГО. Изв. РГО СПб. т. 44, вып. 5, 233—246.
- КОЗЛОВА Е. В. (1930): Птицы Юго-западного Забайкалья, северной Монголии и Центральной Гоби. — Материалы комиссии по исследованию Монгольской и Тувинской Народных Республик и Бурят. — Монг. АССР, Л., АН СССР, вып. 2, 1—397.
- КОЗЛОВА Е. В. (1932): Птицы высокогорного Хангая. — Труды Монгольской комиссии. вып. 3. изд-во АН СССР. Л., 1—93.
- КОЗЛОВА Е. В. (1975): Птицы зональных степей и пустынь Центральной Азии. — Труды Зоол. ин-та АН СССР, Л., т. IX, 1—251.
- КУЛАКОВ В. С. (1972): Физико-географический обзор Прихубсугуля. — Природные условия и ресурсы Прихубсугуля (МНР) Труды Советско-Монгольск. комплекс. Хубсугульск. совместн. экспедиции вып. 1, Иркутск-Улан-Батор, 15—26.
- МИХНО П. С. (1905): Научные результаты Косогольской экспедиции Труды Троицкосавско-Кяхтинского отд. Имп. РГО т. 8, вып. 3, 3—24.
- СКРЯБИН Н. Г., СУМЬЯ Д. (1980): Исследования авифауны Прихубсугуля. — IX международная научная конференция, посвященная 10 летию Монголо-Советской комплекс. Хубсугульск. экспедиции 2—6 апреля 1980 г. Природные условия и ресурсы некоторых районов МНР (тезисы докладов) Улан-Батор, 96—99.
- СУМЬЯ Д. (1973): К видовому составу птиц оз. Хубсугул и его окрестностей. Природные условия и ресурсы Прихубсугуля Труды Советско-Монгольск. комплекс. Хубсугульск. совместн. экспедиции вып. 2.

- Иркутск-Улан-Батор, 210—218.
- СУМЬЯА Д., СКРЯБИН Н. Г. (1977): Материалы к орнитофауне Прихубсугуля Труды Советско-Монгольск. комплекс. Хубсугульск. совместн. экспедиции вып. 5. Иркутск-Улан-Батор, 38—46.
- ТКАЧЕНКО М. И. (1920): Путевые заметки о фауне бассейна р. Селенги в пределах Монголии. Краткий отчет о работах Монгольских экспедиций 1919 г. под начальством И. Ф. МОЛОДЫХ, — Иркутск.
- ТУГАРИНОВ А. Я. (1916): Материалы для орнитофауны северо-западной Монголии (хребет Танну-Ола, озеро Усуа-нора). Орнитологический вестник вып. 2, 1916. стр. 77—90 вып. 3, 141—154.
- ТУГАРИНОВ А. Я. (1929): Северная Монголия и птицы этой страны. — Материалы комисс. по исследованиям Монгольской и Тувинской Народных Республик и Б-М. АССР Л., АН СССР, вып. 3.
- PIECHOCKI, R. (1968): Beiträge zur Avifauna der Mongolei. Teil I. Non-Passeriformes. — Mitt. Zool. Mus. Berlin 44: 149—292.
- PIECHOCKI, R., BOLOD, A. (1972): Beiträge zur Avifauna der Mongolei. Teil II. Passeriformes. — Mitt. Zool. Mus. Berlin 48: 41—175.
- STUBBE, M., BOLOD, (1971): Möven und Seeschwalben (Laridae, Aves) der Mongolei. Mitt. Zool. Mus. Berlin 47: 51—62.

VERFASSER:

Dr. D. SUMJAA, Lehrstuhl für Zoologie, Mongolische Staatliche Universität Ulan-Bator, MVR